

## 13.4 Renten und Pflegegelder\*)

Rentenart Pflegegeld	Fälle				Durchschnittsbetrag je Fall			
	1978	1979	1980	1981	1978	1979	1980	1981
	1 000				Mark			
	<b>Insgesamt</b>							
Unfallrenten .....	160,0							
Invalidenrenten <sup>1)</sup> .....	264,7	264,1	263,4	231,5				
Altersrenten <sup>2)</sup> .....	2 815,7	2 804,8	2 792,6	2 760,7				
Witwen-(Witwer-)Renten .....	242,4	211,7	198,6	188,8				
Voll- und Halbwaisenrenten .....	140,8	136,1	132,1	127,7				
Teilrenten .....	1 101,1	1 107,4	1 116,4	1 117,1				
Pflegegelder .....	467,6	483,3	490,5	491,4				
	<b>darunter Sozialversicherungsrenten für Arbeiter und Angestellte</b>							
Invalidenrenten <sup>1)</sup> .....	225,6	226,6	227,3	231,5	307,17	339,76	341,01	342,85
Altersrenten <sup>2)</sup> .....	2 320,0	2 317,1	2 311,8	2 311,8	297,45	336,77	337,05	337,37

\*) Stand: jeweils Dezember.  
1) Ohne Invalidaltersrenten.

2) Einschl. Invalidaltersrenten.

## 14 Wirtschaftsrechnungen und Versorgung

## 14.0 Vorbemerkung

Die **Ausgaben** von Haushalten verschiedener sozioökonomischer Bevölkerungsgruppen (Arbeiter, Angestellte, Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften vom Typ III und Rentner) werden durch repräsentative Haushaltsbefragungen ermittelt. Dabei werden die Ausgaben durch Anschreibungen der Haushalte während eines ganzen Jahres erfaßt; an der Erhebung sind rund 6 800 Haushalte beteiligt. Bei den dargestellten Ergebnissen sind aus Vergleichsgründen die Ausgabengruppen nicht – wie im Jahrbuch der DDR – auf das Haushaltsnettoeinkommen, sondern

auf den bezahlten Verbrauch von Waren und Leistungen bezogen, der in seiner Abgrenzung ungefähr dem Privaten Verbrauch in den Wirtschaftsrechnungen der Bundesrepublik Deutschland (s. Tabelle 20.2, S. 450) entspricht.

Die Ergebnisse über die **Ausstattung** privater Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern basieren nicht auf Haushaltsbefragungen. Sie werden vielmehr kumulativ aus dem jährlichen Inlandsverbrauch, dividiert durch die Zahl der Haushalte, ermittelt. Abschreibungen werden berücksichtigt.

## 14.1 Ausgaben für den privaten Verbrauch in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten 1981

Prozent

Art der Ausgaben	Haushalte					
	insgesamt	mit ... Personen				
		1	2	3	4	5 und mehr
Ausgaben für Waren .....	85,0	80,3	84,1	85,3	85,9	86,2
Nahrungsmittel .....	30,6	28,6	28,5	30,0	31,4	36,2
Genußmittel .....	11,9	11,6	13,3	12,0	10,7	11,3
Schuhe, Täschner- und Sattlerwaren .....	2,9	3,2	2,6	2,9	2,9	3,3
Textilien und Bekleidung .....	12,0	13,1	12,1	12,1	11,5	11,4
Sonstige Industriewaren .....	27,6	23,8	27,6	28,3	29,4	24,0
Ausgaben für Leistungen .....	15,1	19,7	15,9	14,7	14,1	13,8
darunter:						
Verkehrsleistungen .....	1,4	2,1	1,5	1,4	1,3	1,5
Mieten .....	3,3	4,6	3,2	3,2	3,1	3,4
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art .....	1,9	2,0	1,8	1,8	1,8	2,0
Reparaturen .....	2,1	1,8	2,5	2,0	2,2	1,5
Bildung, Unterhaltung, Erholung .....	4,1	6,1	4,2	4,1	3,7	3,3
<b>Insgesamt</b> .....	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

## 14.2 Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern

Stand: 31. Dezember

Art der Gebrauchsgüter	Von 100 Haushalten waren ... mit Gebrauchsgütern vorstehender Art ausgestattet						
	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
Personenkraftwagen <sup>1)</sup> .....	26,2	28,8	31,6	34,1	36,3	36,8	39,0
Motorräder, Motorroller <sup>1)</sup> .....	19,5	19,1	18,9	18,7	18,5	18,4	18,4
Mopeds <sup>1)</sup> .....	30,9	32,9	34,3				
Rundfunkempfänger .....	96,3	96,9	97,8	98,2	99,0	99,0	99,0
Fernsehempfänger .....	81,6	83,6	85,1	86,5	88,0	88,1	89,2
Haushaltskühlschränke .....	84,7	89,7	94,6	98,6	99,0	99,0	99,0
Haushaltswaschmaschinen .....	73,0	75,7	77,6	78,8	79,9	80,4	83,4

<sup>1)</sup> Stand: 30. September.